

ESG Information

Stand: 31.03.2026

Gegenstand dieses Dokuments sind Nachhaltigkeitsinformationen zu diesem Finanzprodukt. Es handelt sich um Werbematerial. Für Informationen über die berücksichtigten Umweltziele lesen Sie bitte aufmerksam die Nachhaltigkeitsinformationen des Herstellers. Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Clartan - Patrimoine - C

ISIN / WKN	LU1100077442 / A12GBS
Emittent / Hersteller	Clartan Associés
Benchmark	-
EU-Offenlegungskategorisierung*	Artikel 8 Einstufung nach Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR)
PAI Berücksichtigung**	Ja, für folgende Kriterien: Treibhausgas-Emissionen; Wasser; Abfälle; Biologische Diversität; Soziale und Arbeitnehmerbelange
Verkaufsprospekt	Link
SFDR vorvertragliche Informationen***	Link
SFDR regelmäßige Informationen***	Link
SFDR Website Informationen***	Link
ESG-Fokus	-
Aktualisierung durch Hersteller	12.01.2026

* Artikel 6: Finanzprodukte, die weder ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, noch nachhaltige Investitionen anstreben; Artikel 8: Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, und die Unternehmen, in die investiert wird, wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an; Artikel 9: Finanzprodukte, die nachhaltige Investitionen anstreben.

** PAI (Principle Adverse Impact) sind die negativen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

*** SFDR - Sustainable Finance Disclosure Regulation (Offenlegungsverordnung)

Anlagestrategie

CLARTAN - PATRIMOINE ist ein Baustein, der an das Vorsorgesparen angepasst ist und der, mit dem Bestreben der Kapitalerhaltung, eine Aufwertung des investierten Kapitals über einen Anlagehorizont von über 2 Jahren anstrebt. Bei dem Teil des Teilfonds, der in Anleihen investiert wird, basiert die Anlagepolitik auf der Wahl der Laufzeit des Portfolios und auf der Qualität der Emittenten. Der nicht in Anleihen investierte Teil des Portfolios wird als „Bottom-up“-Investitionen bezeichnet. Dies bedeutet, dass der Finanzanalyse der Anleihe- und Aktienemittenten bei Anlageentscheidungen eine größere Bedeutung beigemessen wird als der Einschätzung der Finanzmärkte und des wirtschaftlichen und politischen Umfelds, welche die Entscheidungen ebenfalls beeinflusst. Der Teilfonds investiert: - 50% bis 100% seines Nettovermögens in Schuldtitel und Geldmarktinstrumente (davon mindestens 50% in Anleihen in Euro, die mindestens ein Rating BBB- der Agentur Standard & Poor's oder ein vergleichbares Rating aufweisen). Die Sensitivitätskennzahl des Anleiheportfolios liegt zwischen 0 und 10. Bei den Schuldtiteln kann es sich um Staatsanleihen, Unternehmensanleihen oder indexgebundene Anleihen ohne Laufzeitbeschränkung, aktienähnliche Wertpapiere oder Anleihen wie Wandelanleihen, Anleihen mit Optionsscheinen, handelbare Schuldtitel und insbesondere indexgebundene Schuldtitel handeln. Der Teilfonds investiert nicht in bedingte Pflichtwandelanleihen („CoCo“). - bis zu 35% in Aktien börsennotierter Unternehmen ohne Beschränkungen in Bezug auf Sektor und Kapitalisierung, davon maximal 20% in Aktien börsennotierter Unternehmen in Nicht-OECD-Ländern (einschließlich chinesischer Unternehmen und insbesondere chinesischer A-Aktien, die über den Shanghai-Hong Kong Stock Connect und Shenzhen-Hong Kong Stock Connect an den Märkten der Volksrepublik China notiert sind), Vorzugsaktien, Anlagezertifikaten und Beteiligungspapieren. Der Teilfonds kann bis zu 10% in Anteile von OGA investieren (davon maximal 5% in Geldmarkt-OGA). Der Teilfonds kann Geschäfte zum Kauf oder Verkauf von Optionen und derivativen Finanzinstrumenten tätigen, um das gesamte Portfolio oder einen Teil davon abzusichern und/oder um ein Performance-Ziel zu erreichen. Das Engagement ist auf 100% des Vermögens begrenzt. Für ausführlichere Informationen über die Anlagestrategie und die eingesetzten Vermögenswerte werden die Anleger gebeten, den Anlageprospekt zu konsultieren. `textit{Benchmark:}` Das Portfolio wird aktiv auf Ermessensbasis ohne Bezug auf einen Referenzwert (Benchmark) verwaltet.

ESG Information

Stand: 31.03.2026

Rechtliche Informationen

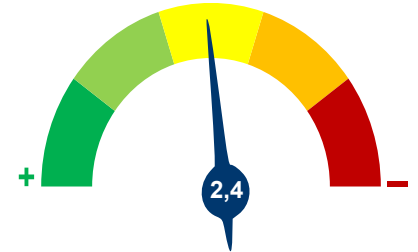
Die offengelegten ESG-Informationen werden der cleversoft GmbH von der genannten Kapitalanlagegesellschaft (Hersteller) und Scope Fund Analysis zur Verfügung gestellt. Die ESG-Informationen werden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt, regelmäßig geprüft und aktualisiert. Trotz aller Sorgfalt können sich die Informationen inzwischen verändert haben oder auf fehlerhaften Daten Dritter basieren. Die Versicherungsgesellschaft und cleversoft GmbH können keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der ausgewiesenen Daten übernehmen. Die in dem ESG-Dokument publizierten Informationen stellen keine Empfehlung, Angebot oder Aufforderung zur Investition in einen Fonds dar.

ESG Information

Stand: 31.03.2026

Clartan - Patrimoine - C

Das Scope ESG-Rating basiert auf 15 Haupt- und 88 Sub-Ausschlusskriterien. Aus der erreichten Prozentzahl für die verwendeten Ausschlusskriterien ergibt sich eine Bewertung für jede der drei Dimensionen (E)nvironmental, (S)ocial und (G)overnance. Die endgültige Bewertungskennzahl berechnet sich abschließend aus der prozentualen Verteilung aller Ausschlusskriterien über die drei ESG-Dimensionen als Gewichtungsfaktor hinweg. Die Skala reicht von null bis fünf, wobei fünf die bestmögliche Bewertung darstellt.



Scope ESG-Rating

[Information zum Scope ESG-Rating](#)

Scope ESG-Rating Skala von 0 bis 5
(0 = schlechtester Wert, 5 = bester Wert)



Umwelt

Keines der Ausschlusskriterien wurde berücksichtigt.

Soziales



Unternehmensführung

Keines der Ausschlusskriterien wurde berücksichtigt.

Welche Nachhaltigkeitskriterien werden mit einbezogen?

ESG-Reporting	Nein	Engagement	Ja
ESG-Research	Ja	Ausschlusskriterien	Ja
Best-of-Class	Nein	Best-in-Class	Nein
Themenansatz	Nein		

Quelle: Scope Fund Analysis

Sind bestimmte Investitionen ausgeschlossen?

Umwelt	Soziales	Unternehmensführung
<ul style="list-style-type: none"> Automobilindustrie Chemie Gentechnik Kernkraft Fossile Energieträger Luffahrt Umweltschädliches Verhalten 	<ul style="list-style-type: none"> Menschenrechtsverstöße Arbeitsrechtsverstöße Pornographie Suchtmittel Tierschutzverstöße Waffen / Rüstung 	<ul style="list-style-type: none"> Verstoß gegen Global Compact Unzulässige Geschäftspraktiken
Nein	Nein	Nein
Nein	Nein	Nein
Nein	Ja	Nein
Nein	Ja	Nein
Nein	Nein	Nein
Nein	Ja	Nein

Quelle: Scope Fund Analysis

ESG-Glossar

Ausschlusskriterien - Ein Ansatz, bei dem bestimmte Investments oder Investmentklassen aus dem Investmentuniversum ausgeschlossen werden.

Best-in-Class - Auswahl oder Gewichtung der sich am besten entwickelnden Unternehmen oder Assets auf Grundlage einer ESG-Analyse innerhalb eines bestimmten Investment-Universums.

Best-of-Class - Anlagestrategie, nach der auf Basis von ESG-Kriterien die besten Unternehmen über sämtliche Branchen und Kategorien hinweg ausgewählt werden.

Engagement - Langfristiger Dialog von Investoren und Unternehmen mit dem Ziel, die Unternehmensführung unter Berücksichtigung von sozialen, ethischen und ökologischen Kriterien zu gewinnen.

ESG-Kriterien - Englisch für Environmental, Social and Governance - Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung. Bezieht sich auf ein breites Spektrum nicht-finanzieller Indikatoren für die Nachhaltigkeit.

ESG-Reporting - Die Offenlegung nicht-finanzieller Kennzahlen und Informationen zu ESG-Kriterien auf Fonds- und Unternehmensebene.

ESG-Research - Spezialisierte Research-Anbieter bieten Analysen zu Staaten und Unternehmen unter Berücksichtigung der Kriterien Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) an. Materielle im Rahmen der klassischen Finanzanalyse vernachlässigte ESG-Risiken und Chancen werden identifiziert und bewertet.

Global Compact - Der UN Global Compact (Globaler Pakt der Vereinten Nationen) verpflichtet Unternehmen zur Einhaltung sozialer und ökologischer Mindeststandards. Wichtige Prinzipien des UN Global Compact sind Menschenrechte, Vereinigungsfreiheit, Abschaffung von Zwangs- und Kinderarbeit, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung.

Themenansatz - Investitionen in Themen oder Assets, die mit der Förderung von Nachhaltigkeit zusammenhängen. Thematische Fonds haben ESG-Themenschwerpunkte, z. B. Klimawandel und Ökoeffizienz.